



Freie und Hansestadt Hamburg

Der Präses der Justizbehörde

An die
Vorsitzende des Deutschen Vereins
für Internationales Seerecht
Frau Dr. Inga Schmidt-Syaßen
Esplanade 6

20354 Hamburg

23. März 2005

Sehr geehrte Frau Dr. Schmidt-Syaßen,

ich danke Ihnen für Ihr Schreiben vom 16. Februar 2005 und die Übersendung der Resolution des Deutschen Vereins für Internationales Seerecht vom 8. Februar 2005. Es kann keinem Zweifel unterliegen, dass die Forschung auf dem Gebiet des nationalen und internationalen Seerechts in Hamburg einen besonderen Stellenwert hat. Dem Deutschen Verein für Internationales Seerecht gebührt dabei ein besonderer Dank für die gute und fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Institut für Seerecht und Seehandelsrecht der Universität Hamburg. Ich bin davon überzeugt, dass diese enge Beziehung zwischen dem Verein und dem Seerechtsinstitut sowie die hohe Qualität der Seerechtsforschung in Hamburg durch eine Verlagerung der Bibliothek des Instituts in die Zentralbibliothek Recht nicht leiden wird. Die mit modernster Technik ausgestattete Zentralbibliothek Recht ist sowohl als Ausbildungs- als auch als Forschungsstätte den bisherigen, auf eine Vielzahl von Standorten verteilten Seminar- und Fachbibliotheken überlegen. Ich bin zuversichtlich, dass auch die Mitglieder des von Ihnen vertretenen Vereins die Vorteile einer zentralen und modernen Bibliothek schätzen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Roger Kusch